

Monografie

Fliehendes Begreifen. Hugo von Hofmannsthals Auseinandersetzung mit der Moderne. Heidelberg 2014.

Rezensionen:

- 1) Judith Beniston. In: *Austrian Studies* 2014 (22), S. 222-224.
- 2) Beate Sommerfeld. In: *Arbitrium* 2014 (32), Heft 3, S. 371-372.
- 3) Claudia Bamberg. In: *Jahrbuch für Internationale Germanistik*. Jahrgang XLVIII, Heft 1 (2016), S. 188-193.
- 4) Markus Pahmeier. In: *George-Jahrbuch* 11 (2016/2017), S. 389-391.

Aufsätze

Clowneskes Erzählen in Michael Köhlmeiers *Zwei Herren am Strand*. In: *Narren, Clowns, Spaßmacher. Studien zu einer Sozialfigur zwischen Mittelalter und Gegenwart*, hrsg. von Katharina Meiser und Sikander Singh. Hannover: Wehrhahn. Erscheint im Frühjahr 2020.

Hugo von Hofmannsthals *Jedermann*. In: *Klassiker österreichischer Literatur. Eine Literaturgeschichte in Einzeltextanalysen vom 19. bis 21. Jahrhundert*. Erscheint 2020.

Katastrophe und Identität in Joseph Roths Novelle *Stationschef Fallmerayer* (1933). In: *Literarische Katastrophendiskurse im 20. und 21. Jahrhundert*, hrsg. von Ewa Wojno-Owczarska. Bern: Peter Lang 2019 (im Druck).

Ich-Verlust in der süßen Fremde(n). Zur Utopie-Negation in Robert Musils *Grigia* und Joseph Roths *Stationschef Fallmerayer*. In: *Wirkendes Wort* 69 (1/2019), S. 57-68.

»Nur verwirrte, am eigenen Handwerk zweifelnde Schriftsteller.« Poetologische Dimensionen der 68-er Bewegung. In: *1968. Literatur und Revolution*, hrsg. von Sikander Singh. Hannover: Wehrhahn 2019, S. 10-35.

Dimensionen des Politischen in Poetikvorlesungen. In: *Das Politische in der Literatur der Gegenwart*, hrsg. von Stefan Neuhaus und Immanuel Nover. Berlin; Boston: de Gruyter 2018, S. 163-182.

»Das politische Mitreden von Autoren ist wichtig.« Die Poetikvorlesung als Aushandlungs-ort politischer Partizipationsmöglichkeiten. In: *Sprache und Partizipation in Geschichte und Gegenwart*, hrsg. von Bettina Bock und Philipp Dreesen. Bremen: Hempen Verlag 2018, S. 109-126.

Die ›Dimension Auschwitz‹ in Ilse Aichingers *Spiegelgeschichte*. In: *Weimarer Beiträge*, Heft 1/2017, S. 44-58.

Der Dichter und diese Zeit. Hofmannsthal, Musil und Camus zwischen Eigenwertsuche und Totalitätsanspruch. In: *Vom Eigenwert der Literatur*, hrsg. von Andrea Bartl und Marta Famula. Würzburg: Königshausen & Neumann 2016, S. 77-101.

Italien – Arkadien? Zum Zusammenhang von Kunstautonomie und Künstlertod. In: *Studien zur deutschen Sprache und Literatur*. Band 2, Nr. 34 (2015), S. 97-111.

Hofmannsthals Utopien einer Kriegs-Synthese und die Entpolitisierung des Nationalitätenproblems im Namen der kulturellen Semantik. In: *Transcarpathica*. Band 12/13 (2013/2014), S. 159-179.

Hugo von Hofmannsthals spätes Drama *Der Turm* – Ringen um Erlösung von der »böartigen Unwirklichkeit« Moderne. In: *New German Review* 23 (2008), S. 7-26.

»Une tasse de chocolat – oh là là là«. Wie erwerben Kinder in der Schule früh Sprachen? Formen der lernerseitigen Mediation am Beispiel eines Modellversuchs im deutschen Sprachraum. In: *Estudios Filológicos Alemanes* 11 (2006), S. 307-324.

Diagnosen der Moderne: Nietzsches Nihilismusbegriff und Camus' Philosophie des Absurden. In:

Estudios Filológicos Alemanes 8 (2005), S. 309-319.

Rezensionen, kleinere Beiträge und Artikel in Lexika und Handbüchern

»Telle est la vie fin de siècle.« Hofmannsthals Aufsatz-Poesie zwischen 1891 und 1901. (Rezension über: Hugo von Hofmannsthal: Sämtliche Werke. Kritische Ausgabe. Band XXXII: Reden und Aufsätze 1, hrsg. von Hans-Georg Dewitz, Olivia Varwig, Mathias Mayer, Ursula Renner und Johannes Barth. Frankfurt am Main 2015.) In: IASLonline [25.02.2018].

»Aber wir sollen uns nicht beruhigen!« Nachruf auf Ilse Aichinger. In: Medienobservationen. URL: <http://www.medienobservationen.lmu.de>

In Vorbereitung: Anna Seghers. Vorträge und Reden. In: Handbuch Anna Seghers, hrsg. von Carola Hilmes und Ilse Nagelschmidt. Stuttgart: J.B. Metzler. Erscheint 2019.

Work in progress seit 2012: Online Figurenlexikon zu Hofmannsthals Dramen und Opernlibretti. Work in progress seit 2012, bisher 200 Einträge: <http://literaturlexikon.uni-saarland.de/index.php?id=4724>. Darin Einträge zu:

Das kleine Welttheater
Das Theater des Neuen. Eine Ankündigung
Der Abenteurer und die Sängerin
Der Kaiser und die Hexe
Der Schwierige
Der Tod des Tizian
Der Tor und der Tod
Der weisse Fächer
Die Frau im Fenster
Die Hochzeit der Sobeide
Gestern
Idylle
Jedermann
Szenischer Prolog zur Neueröffnung des Josefstädter Theaters
Vorspiel zur Antigone des Sophokles
Was die Braut geträumt hat

Vorträge

Chaplin, Churchill und die »Methode des Clowns« in Michael Köhlmeiers *Zwei Herren am Strand*. Vorlesung, gehalten im Rahmen der Ringvorlesung »Narren, Clowns, Spaßmacher« am 8. Juli 2019 im Rathaus St. Johann, Saarbrücken.

»Nur verwirrte, am eigenen Handwerk zweifelnde Schriftsteller.« Poetologische Dimensionen der 68er-Bewegung. Vorlesung, gehalten im Rahmen der Ringvorlesung »1968. Literatur und Revolution« am 4. Juni 2018 im Filmhaus Saarbrücken.

Die Poetikvorlesung. Eine interdisziplinäre Gattung im kulturellen Feld der Moderne. Vorlesung, gehalten im Rahmen einer Erasmus+-Dozentur am 10. Mai 2018 an der Universität Nikšić (Montenegro).

Ich-Verlust in der süßen Fremde(n). Zur Utopie-Negation in Robert Musils *Grigia* und Joseph Roths *Stationschef Fallmerayer*. Vortrag, gehalten im November 2017 im Rahmen der Tagung »Mittelmeer – Balkan – Orient. Identität, Alterität und Alienität in der deutschen Sprache, Literatur und Kultur« in Dubrovnik.

Dimensionen des Politischen in zeitgenössischen Poetikvorlesungen. Vortrag, gehalten im Mai 2017 auf der internationalen und interdisziplinären Tagung »Das Politische in der Literatur der Gegenwart« in Koblenz.

»Das politische Mitreden von Autoren ist wichtig.« Die Poetikvorlesung als Aushandlungsort politischer Partizipationsmöglichkeiten. Vortrag, gehalten im März 2017 auf der interdisziplinären

Tagung »Sprache und Partizipation in Geschichte und Gegenwart« in Bremen.

Der Italien-Mythos in der deutschsprachigen Literatur des frühen 20. Jahrhunderts. Vorlesung, gehalten im Dezember 2015 vor der Dante Alighieri Gesellschaft Saarbrücken.

Zus. mit Caroline Frank, Daniel Kazmaier und Markus Schleich: »An den Grenzen der Disziplinen. Auf dem Weg zu einer interdisziplinären Literaturwissenschaft«. Einführungsvortrag, gehalten im Januar 2016 zur gleichnamigen interdisziplinären Konferenz an der Universität des Saarlandes.

Dichter trachten nicht nach Glück! Zum Topos des glücksdistanzierten Dichters in Poetikvorlesungen. Vortrag, gehalten im Mai 2016 im Rahmen der internationalen Tagung »Theoretische und fiktionale Glückskonzepte im deutschen Sprachraum« in Paris.

Hugo von Hofmannsthals *Jedermann*. Vortrag, gehalten im November 2015 im Rahmen der Ringvorlesung »Klassiker österreichischer Literatur« an der Universität des Saarlandes.

Hofmannsthal in der Moderne – *Der Tor und der Tod*: Des Toren »Heilung« vom modernen Ich? Vortrag, gehalten im Dezember 2008 auf dem Internationalen Germanistenkongress in Sevilla.

»Une tasse de chocolat – oh là là là«. Wie erwerben Kinder in der Schule früh Sprachen? Formen der lernerseitigen Mediation am Beispiel eines Modellversuchs im deutschen Sprachraum. Vortrag, gehalten im Dezember 2006 auf dem Internationalen Germanistenkongress in Sevilla.

Diagnosen der Moderne: Nietzsches Nihilismusbegriff und Camus' Philosophie des Absurden. Vortrag, gehalten im Dezember 2005 auf dem Internationalen Germanistenkongress in Sevilla.